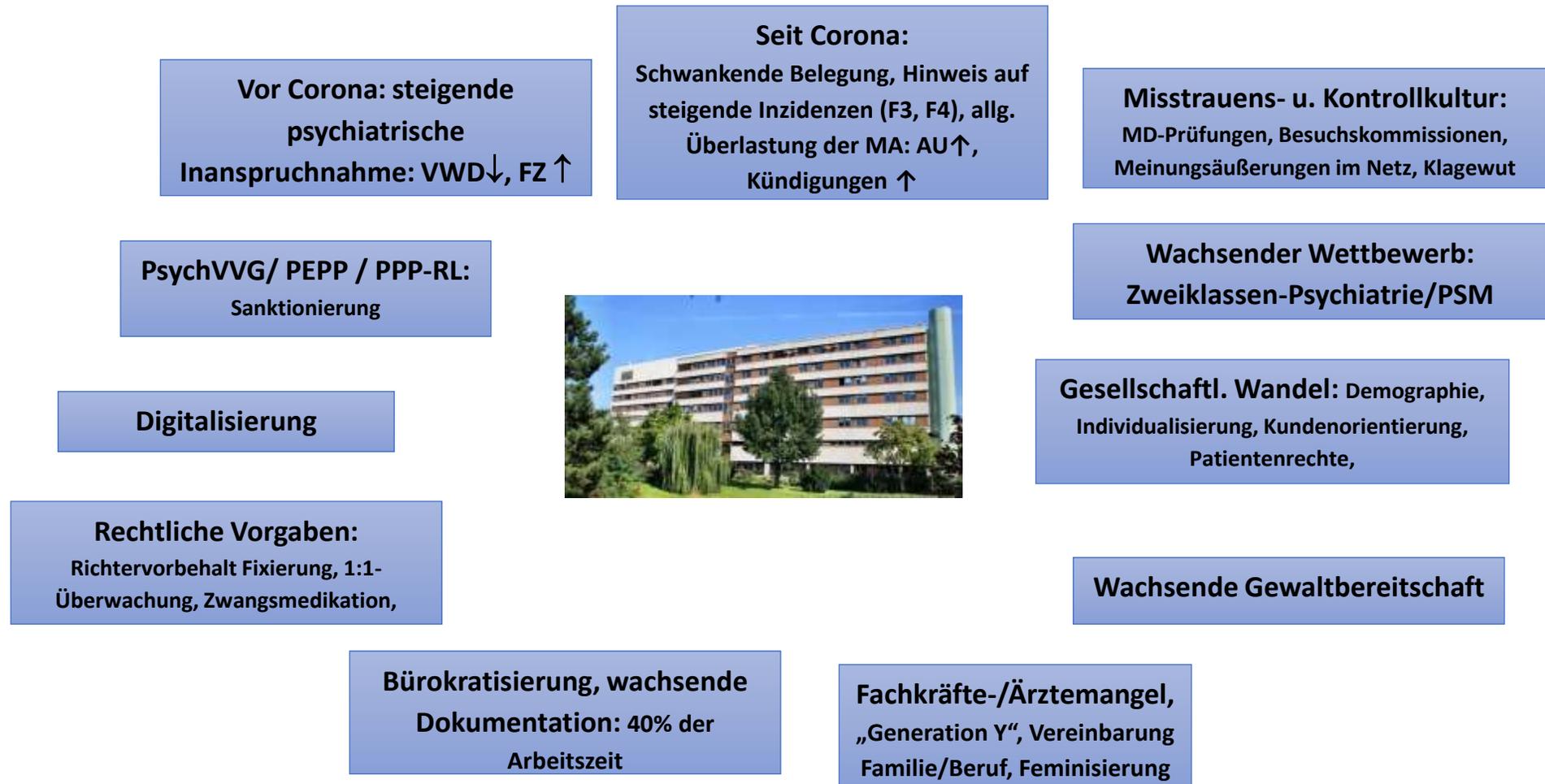


# Medizinisches Strategiekonzept: Psychiatrie 2030

Stadtklinik Frankenthal



# Stationäre Psychiatrie in der Makroökonomie



KURZ NOTIERT

## Umfrage: Gesundheitsberufe finden ihren Job unattraktiv



Foto: Katarina/istockphoto.com

Vier von zehn Beschäftigten im Gesundheitswesen raten jungen Menschen nicht mehr dazu, einen Beruf im Gesundheitswesen zu wählen. In keiner anderen Gruppe ist die Einstellung zur eigenen Arbeit so negativ wie insbesondere unter Ärztinnen, Ärzten und Pflegekräften. Einer der Gründe dafür: Jeder vierte im Gesundheitswesen Tätige hat seine Einstellung durch die Erfahrungen während der Coronapandemie negativ verändert. Jedenfalls geht das aus einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov im Auftrag der HDI Versicherungen hervor.

Den Ergebnissen zufolge gibt es darüber hinaus zusätzliche Gründe für den Frust der Ärztinnen, Ärzte und Pflegekräfte. Für jeden zweiten im Gesundheitswesen Beschäftigten ist der Zeitdruck die größte berufliche Belastung. Auch empfindet keine andere Berufsgruppe die Unvereinbarkeit mit dem Privatleben als so belastend wie die der medizinischen Gesundheitsberufe. Mehr als jeder Vierte klagt darüber.

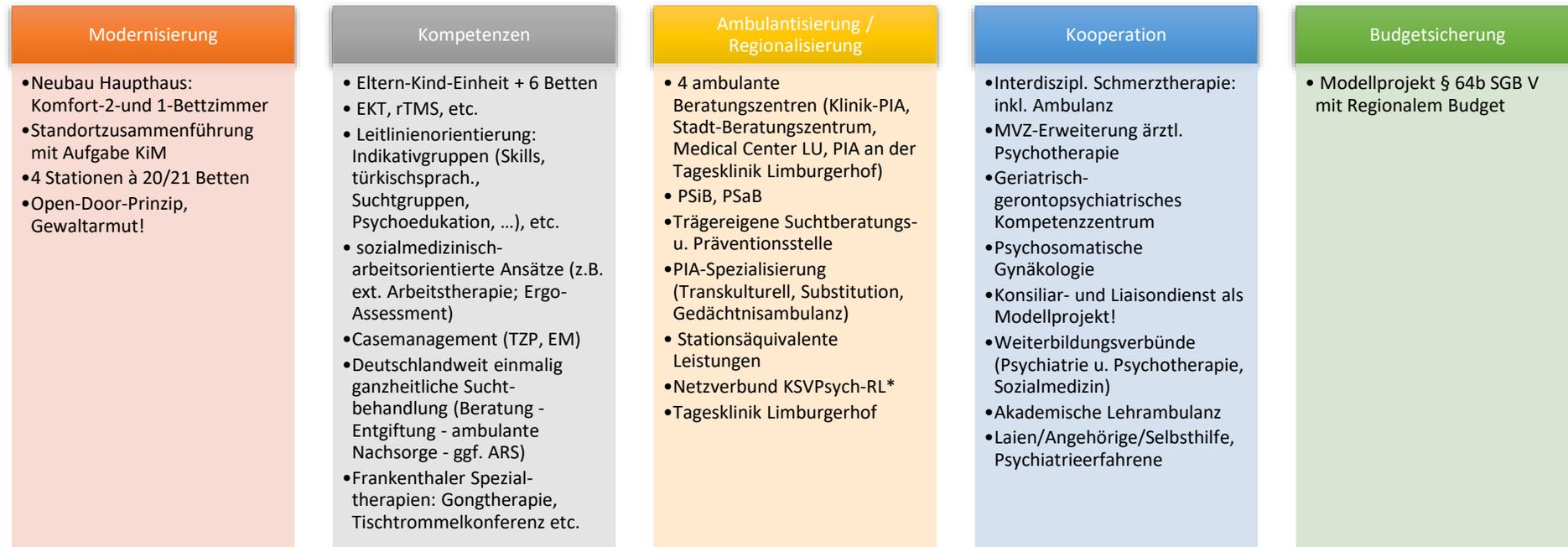
Modernisierung

Kompetenzen

Ambulantisierung  
/ Regionalisierung

Kooperation

Budgetsicherung  
?



\*Richtlinie über die berufsgruppenübergreifende, koordinierte und strukturierte Versorgung insbesondere für schwer psychisch kranke Versicherte mit komplexem psychiatrischen und psychotherapeutischen Behandlungsbedarf

## Modernisierung

- Neubau Haupthaus:  
Komfort-2- und 1-Bettzimmer
- Standortzusammenführung  
mit Aufgabe KiM
- 4 Stationen à 20/21 Betten
- Open-Door-Prinzip,  
Gewaltarmut!



## Modernisierung

- Neubau Haupthaus:  
Komfort-2- und 1-Bettzimmer
- Standortzusammenführung  
mit Aufgabe KiM
- 4 Stationen à 20/21 Betten
- Open-Door-Prinzip,  
Gewaltarmut!



## Modernisierung

- Neubau Haupthaus:  
Komfort-2- und 1-Bettzimmer
- Standortzusammenführung  
mit Aufgabe KiM
- 4 Stationen à 20/21 Betten
- Open-Door-Prinzip,  
Gewaltarmut!

## Wesentliche Grundprinzipien

- **Normalitäts- und Authentizitätsprinzip:** wohnliche, lebenswirkliche Ausstattung, zurückhaltende bauliche Suizid- und Gewaltprävention, räumlich geschaffene Territorien in den Bett- und Aufenthaltsbereichen als individuelle Abgrenzung
- **Wertschätzende Architektur** mit hoher Wohnqualität als evidenzbasierter hoher positiver Therapieeffekt, nur noch Zweibettzimmer
- **Prinzipien der offenen Psychiatrie:**
  - Pforten/Infostandfunktion des Stationsstützpunktes
  - Rundlauf für Demenzkranke
  - Intensivzimmer mit entsprechenden Überwachungsmöglichkeiten zur Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften laut PsychKHG
  - Time-out- und Snoezelräume
- **Sicherung der Rechte von untergebrachten Patienten (PsychKHG):** Recht auf Aufenthalt im Freien durch Zugang ins Atrium
- **Psychiatrie lebt vom Raum:** multifunktional nutzbare Gruppenräume mit Treffpunkt- und Forumscharakter, Arzt-, Psychologen-, Sozialarbeiter- sowie Untersuchungszimmer auf den zugehörigen Stationen (Psychiatrie der kurzen Wege).

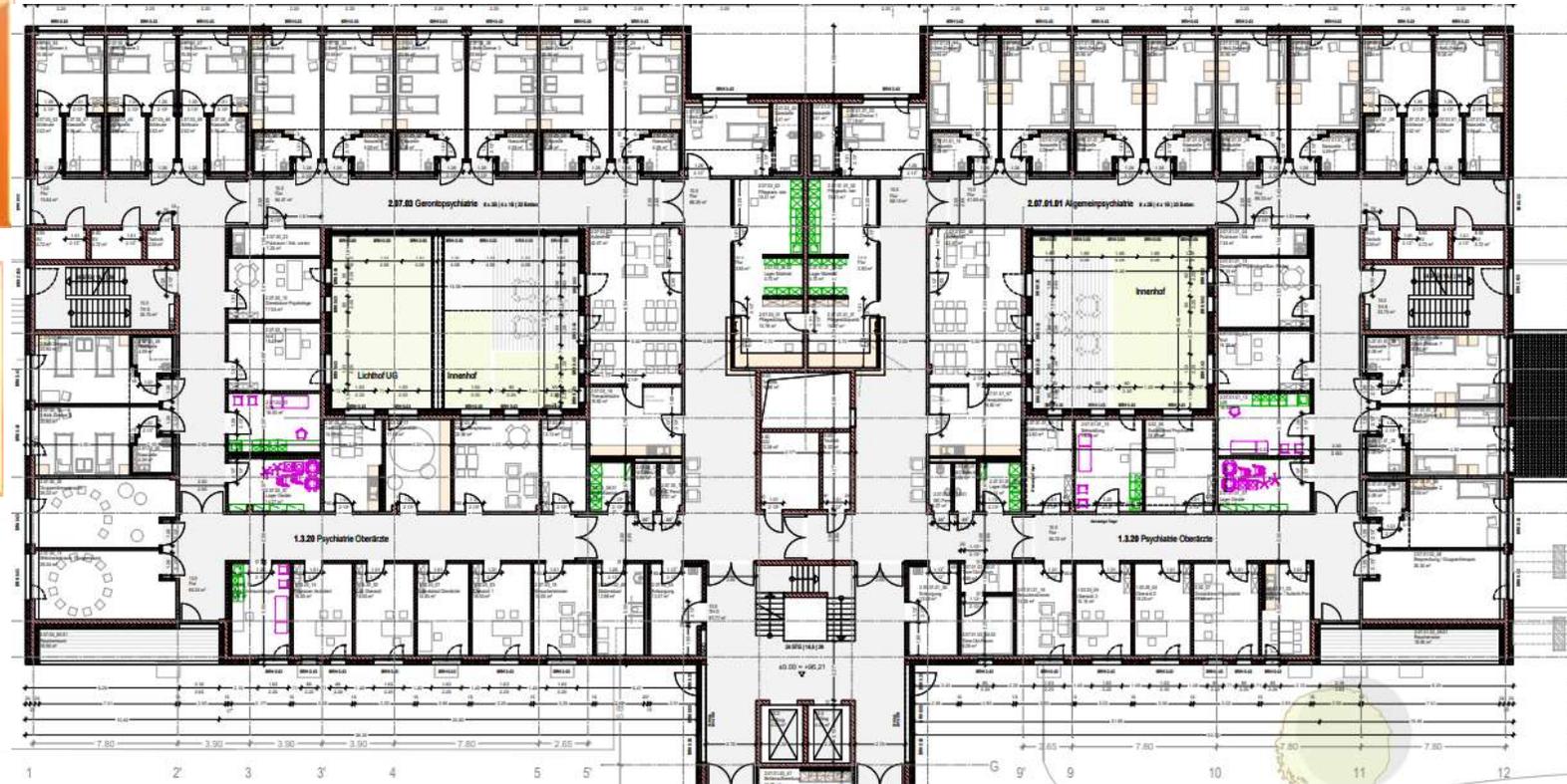
Psychotherapie-  
Eltern-Kind  
21 Betten

Sucht -  
Doppeldiagnosen  
20 Betten

Gerontopsychiatrie  
Gerontopsychotherapie  
20 Betten

Allgemeinpsychiatrie  
20 Betten

Tagesklinik Standort FT  
20 Plätze



## Modernisierung

- Neubau Haupthaus:  
Komfort-2- und 1-Bettzimmer
- Standortzusammenführung  
mit Aufgabe KiM
- 4 Stationen à 20/21 Betten
- Open-Door-Prinzip,  
Gewaltarmut!







Tagesklinik Standort FT  
20 Plätze



Stadtklinik



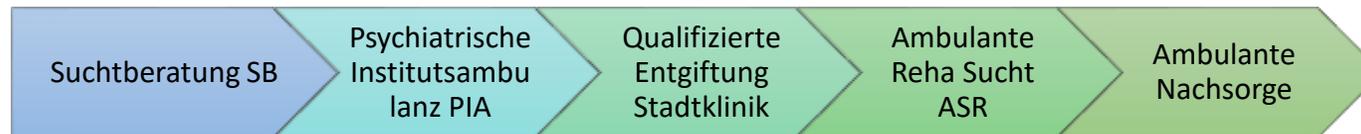


## Ambulantisierung / Regionalisierung

- PSiB, PSaB
- Trägereigene Suchtberatungs-  
u. Präventionsstelle



 **Suchtberatungsstelle**  
*Frankenthal*



## Ambulantisierung / Regionalisierung

- 4 ambulante  
Beratungszentren (Klinik-PIA,  
Stadt-Beratungszentrum,  
Medical Center LU, PIA an der  
Tagesklinik Limburgerhof)

### Klinik-Beratungszentrum

PIA  
StäB (Hometreatment)  
PSiB, PSaB  
EM mit Überleitung zum KSVPsych-RL

### Stadt-Beratungszentrum, FT

PIA  
PSiB, PSaB  
Suchtberatung

### Gemeindepsychiatrisches Zentrum Limburgerhof

PIA  
StäB (Hometreatment)  
PSiB, PSaB  
Sprechstunde Suchtberatung

### Beratungszentrum Ludwigshafen im Medical Center der BASF

PSaB  
PIA  
Externe Suchtberatung  
(MVZ-Außenstelle – Ärztl. Psychother.)

## (Teil)Stationärer

## ambulanter Bereich

Ambulantisierung /  
Regionalisierung

Psychotherapie-  
Eltern-Kind  
21 Betten

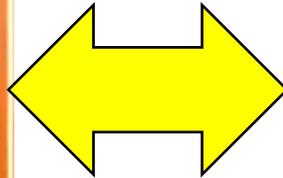
Sucht -  
Doppeldiagnosen  
20 Betten

Gerontopsychiatrie  
Gerontopsychotherapie  
20 Betten

Allgemeinpsychiatrie  
20 Betten

Tagesklinik Standort FT  
20 Plätze

Tagesklinik Standort  
Limburgerhof  
20 Plätze



Klinik-Beratungszentrum  
PIA  
StäB (Hometreatment)  
PSiB, PSaB  
EM mit Überleitung zum KSVPsych-RL

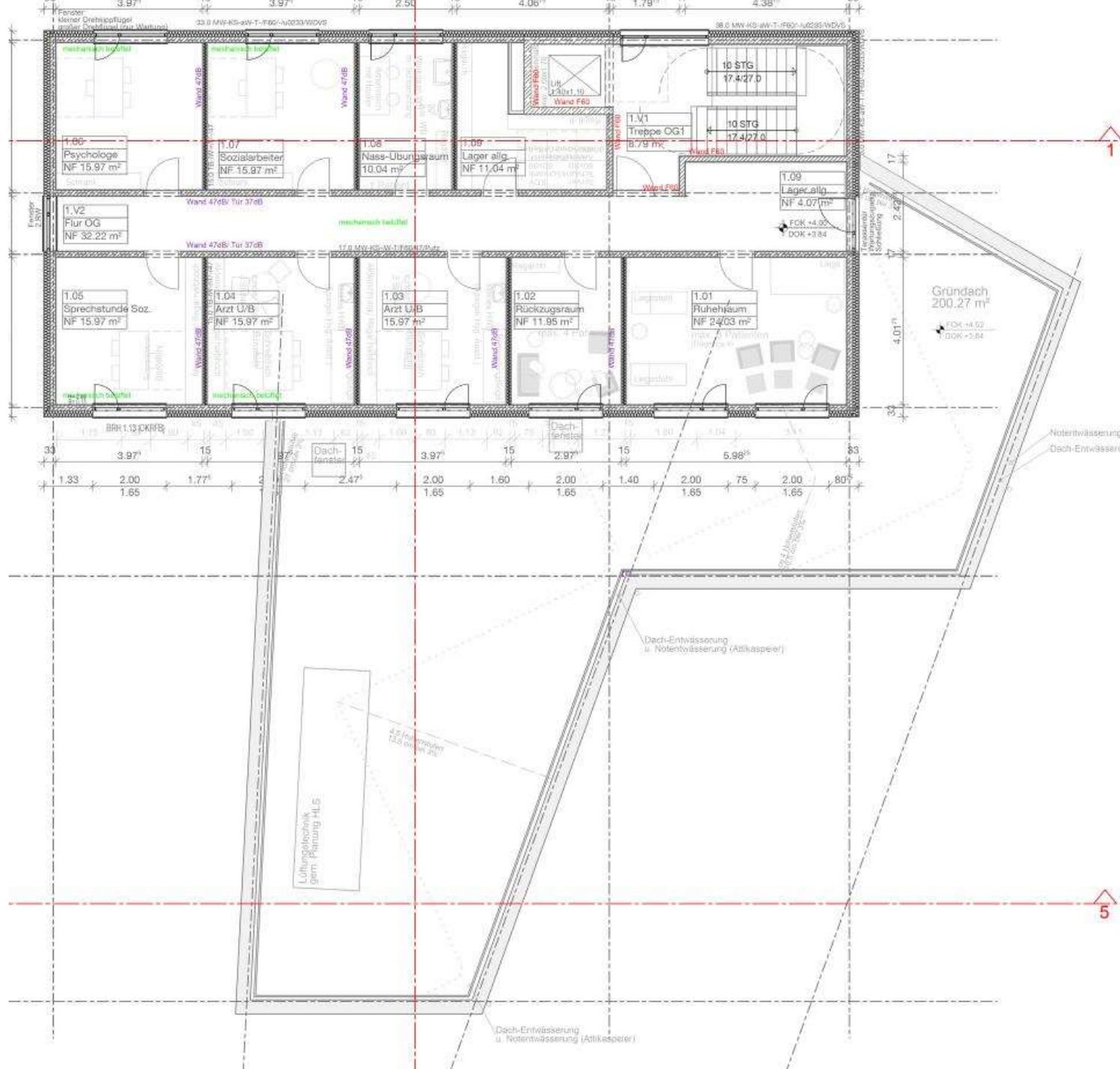
Stadt-Beratungszentrum, FT  
PIA  
PSiB, PSaB  
**Suchtberatung**

Gemeindepsychiatrisches Zentrum  
Limburgerhof  
PIA  
StäB (Hometreatment)  
PSiB, PSaB  
Sprechstunde Suchtberatung

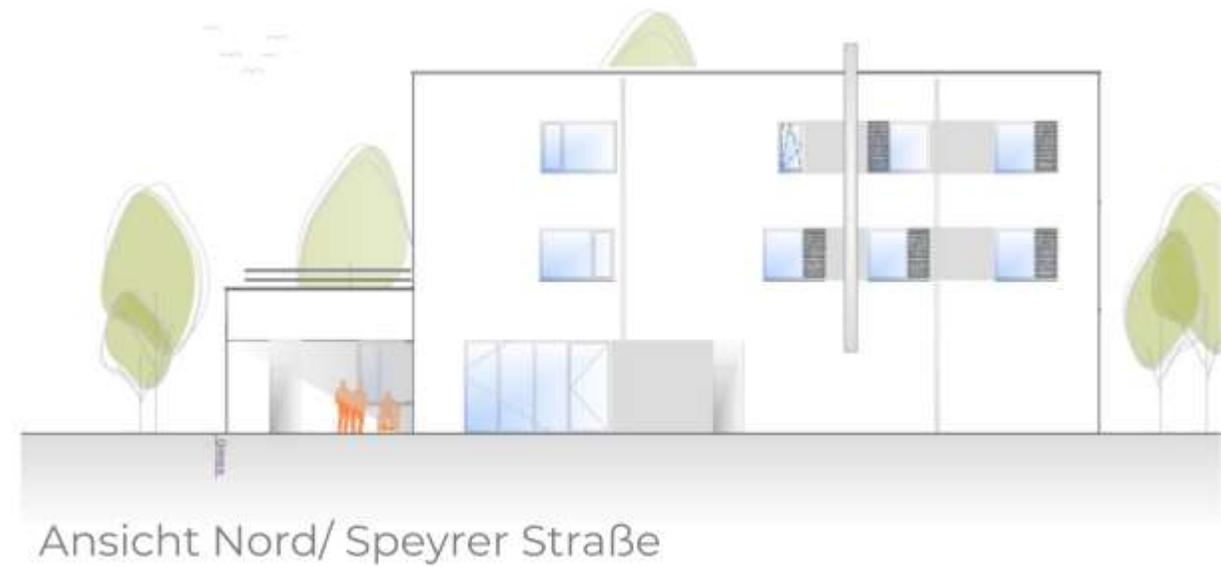
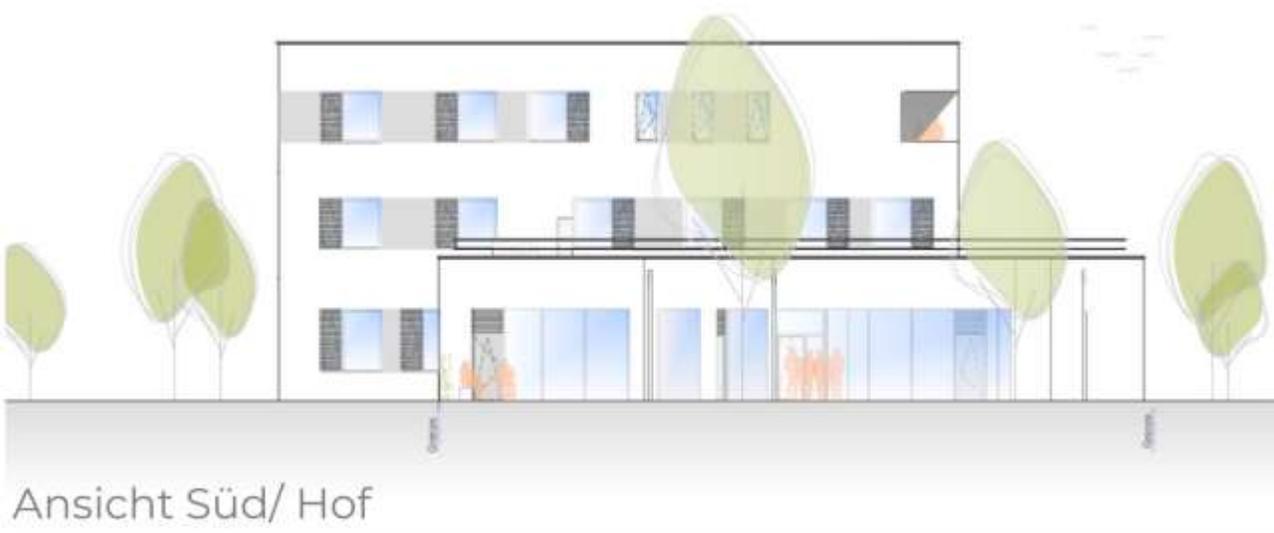
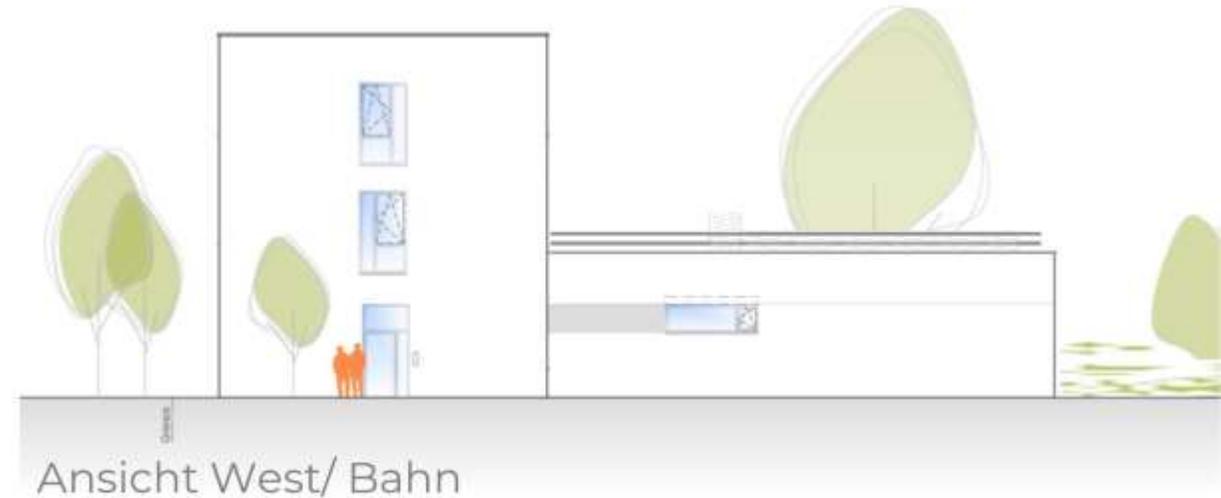
Beratungszentrum Ludwigshafen im  
Medical Center der BASF  
PSaB  
PIA  
Externe Suchtberatung  
MVZ-Außenstelle – Ärztl. Psychother.



1. OG







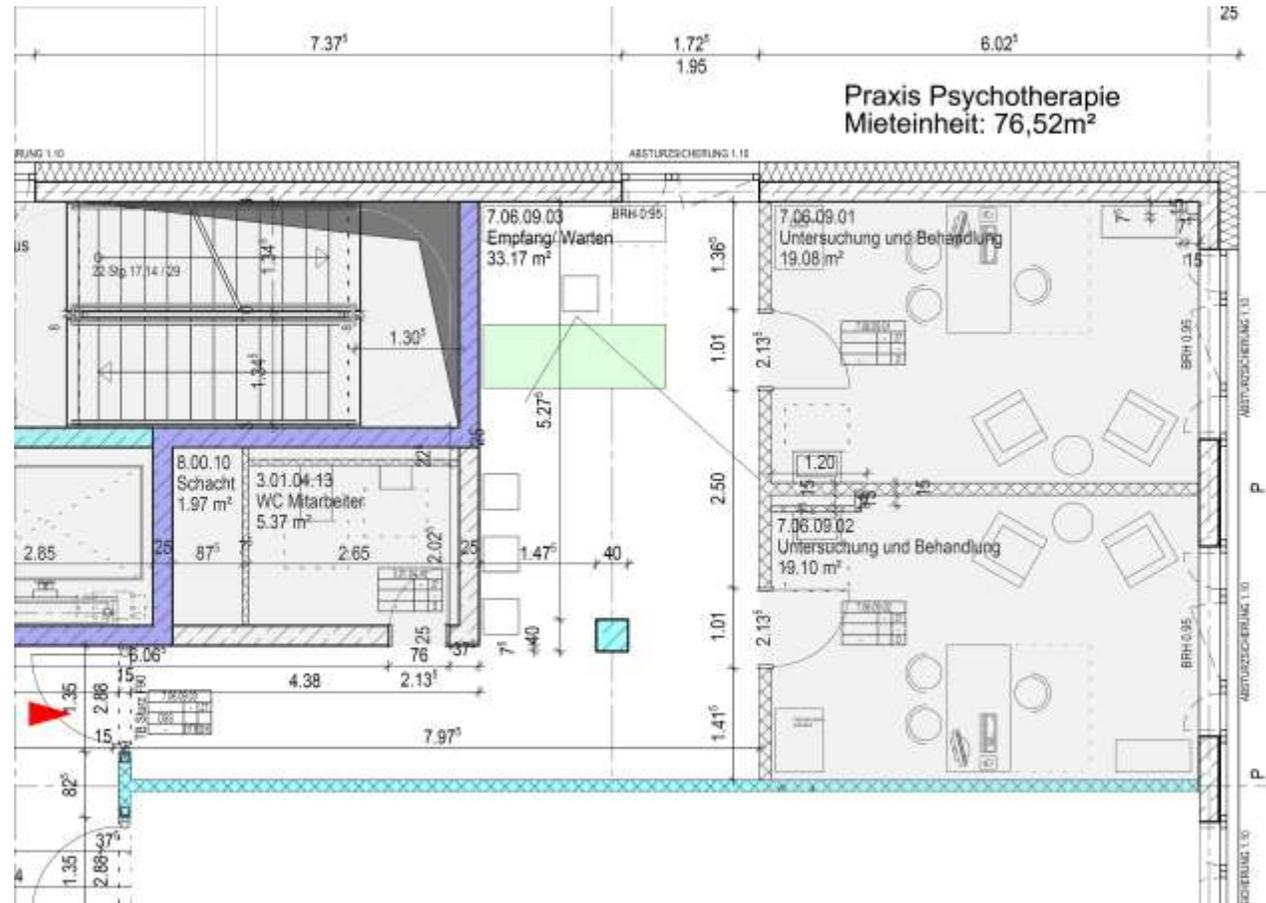
# Beratungszentrum Ludwigshafen im Medical Center der BASF

Psychosomatische Sprechstunde PsaB - BASF

PIA – externe Sprechstunde

Externe Suchtberatung

(MVZ Außenstelle – Ärztliche Psychotherapie)



BRUNNEN

★ Standort  
Medical Center



MEDICAL CENTER



## Kooperation

- Interdisziplinäre Schmerztherapie: inkl. Ambulanz
- MVZ-Erweiterung ärztlicher Psychotherapie
- Geriatrisch-gerontopsychiatrisches Kompetenzzentrum
- Psychosomatische Gynäkologie
- Konsiliar- und Liaisondienst als Modellprojekt!
- Weiterbildungsverbände (Psychiatrie u. Psychotherapie, Sozialmedizin)
- Akademische Lehrambulanz
- Laien/Angehörige/Selbsthilfe, Psychiatrieerfahrene



Akademische Lehrambulanz der Medizinischen Fakultät Mannheim der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg



**Stadtklinik Friedenthal** Patienten & Besucher Medizin & Pflege Notfallambulanz

### Konsiliar- und Liaisondienst

Startseite > Patienten & Besucher > Beratung & Hilfe > Konsiliar- und Liaisondienst

Erkrankungen aller Art können psychisch sehr belastend sein. Häufig ergeben sich Veränderungen im Alltag, persönliche Bedürfnisse ändern sich, Sorgen und Hilflosigkeit können auftreten.

Während Ihres Krankenhausaufenthaltes stehen wir Ihnen im Rahmen der medizinischen Gesamtbehandlung bei Bedarf beratend zur Seite und begleiten Sie, bis Sie die Klinik wieder verlassen können.

Wir helfen sich natürlich auch Angehörige durch die Erkrankung der Patienten/innen und durch die Behandlung sehr betroffen. Auch in diesem Fall möchten wir Ihnen Unterstützung und Begleitung anbieten.

Als Ansprechpartner zur Verbesserung Ihrer körperlichen und seelischen Verfassung während Ihres Krankenhausaufenthaltes ist unser Team, das sich aus Fachkrankenschwestern, Sozialmanagerinnen, Psychiatern, Psychologen und Ergotherapeuten zusammensetzt, für Sie da.

**Unser Angebot für Sie:**

- Fachärztliche Diagnose
- Unterstützung bei Entscheidungsfindungen im Behandlungserfolg
- Beratung von Angehörigen
- Klärung bei Fragen zur Verlegung nach dem Aufenthalt
- Diagenosegesprächen, wie z.B. des Endzustand

Sektion Interdisziplinäre Schmerztherapie und Psychosomatische Gynäkologie

SIGI

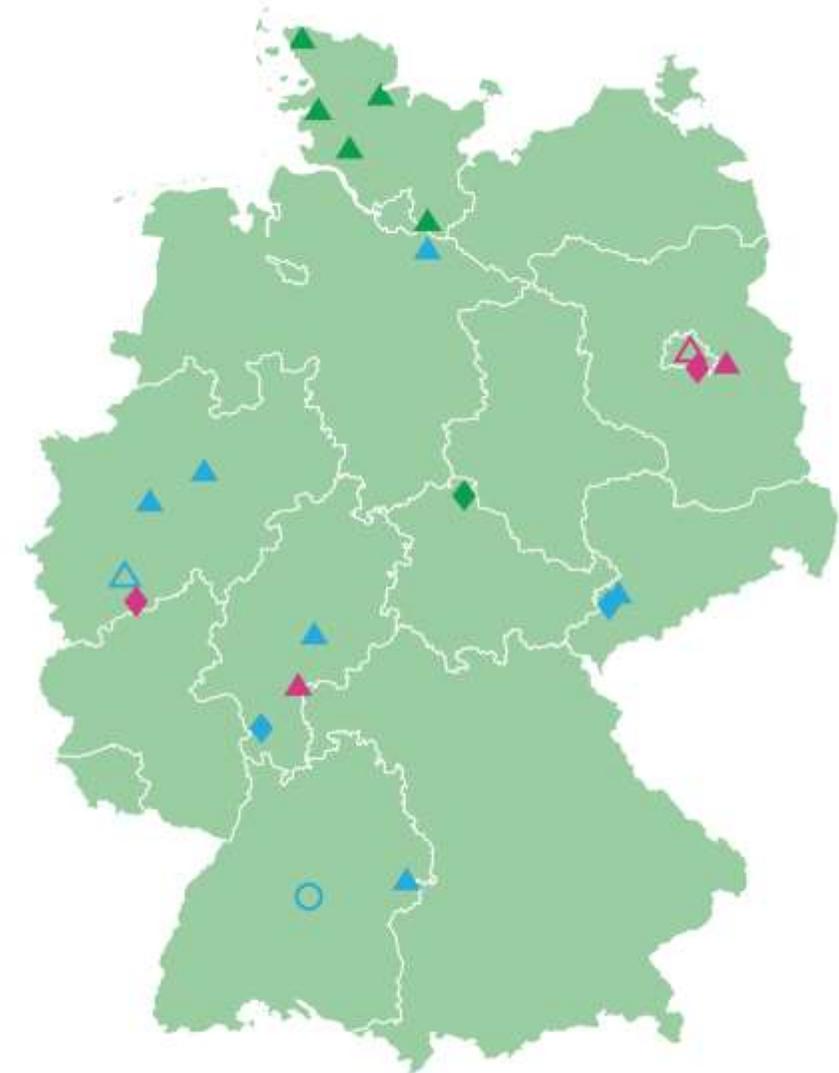


Abbildung 1: Standorte der Modellvorhaben (Stand: 31. Dezember 2017)

## Budgetsicherung

- Modellprojekt § 64b SGB V mit Regionalem Budget

Gegenstand von Modellvorhaben nach § 63 Absatz 1 oder 2 kann auch die **Weiterentwicklung der Versorgung psychisch kranker Menschen** sein, die auf eine Verbesserung der Patientenversorgung oder der **sektorenübergreifenden Leistungserbringung** ausgerichtet ist, **einschließlich der komplexen psychiatrischen Behandlung im häuslichen Umfeld**. In jedem Land soll...



### Behandlungsbereich

- ▲ Erwachsenenpsychiatrie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- ◆ Erwachsenen- und Kinderpsychiatrie

### Evaluation

- bundesweit einheitlich
- bundesweit nicht einheitlich

### Vorläufervertrag

- kein Vorläufervertrag
- IV-Vertrag
- Modell nach § 24 BpflV a. F.

## Budgetsicherung

- Modellprojekt § 64b SGB V mit Regionalem Budget



### **Konzept der Stadtklinik Frankenthal (Pfalz) am Modellvorhaben zur Versorgung psychisch kranker Menschen nach § 64 b SGB V**

- für das Pflichtversorgungsgebiet Stadt Frankenthal, nördlicher und mittlerer Rhein-Pfalz-Kreis
- im Bereich der Erwachsenenpsychiatrie inklusive Eltern-Kind-Behandlung
- für alle Diagnosengruppen
- in Form eines Regionalbudgets
- mit allen Krankenkassen
- in allen voll- und teilstationären, ambulanten sowie stationsäquivalenten Leistungen und anderen Home-Treatment-Leistungen
- unter externer wissenschaftlicher Begleitung
- unter Ausstieg aus dem PEPP-Dokumentations- und Abrechnungssystem

## Budgetsicherung

- Modellprojekt § 64b SGB V mit Regionalem Budget

- Konzeptionelle Grundlagen:
  - **Regionalbudget** (stationäre/teilstationär, ambulant) für die Versorgungsregion
  - Vereinbarung mit allen Kostenträgern
  - keine Einschränkung der Diagnosegruppen (inkl. Sucht)
  - Schaffung flexibler, bedarfsorientierter ambulanter Angebote: aufsuchende Hilfen, StäB, etc.
- „Frankenthaler Modell“:
  - **Sozialmedizinisch-sozialpsychiatrischer Schwerpunkt:** z.B. arbeitsplatzbezogenen, modularisierten Psychotherapie, Ergotherapie-Assessment, ext. Arbeitstherapie, Individual Placement and Support, **aufsuchende kriseninterventionelle Arbeit**, insb. Suchtarbeit, offene Sprechstunde uvm.
  - Organisationsziel Endbürokratisierung – **mehr Zeit für Patienten:** Regionalbudget statt „Bürokratiemonster“ PsychVVG

## Budgetsicherung

- Modellprojekt § 64b SGB V mit Regionalem Budget

### § 64b-Projekt Pfalzkrlinikum:

- Seit 1/2020
- Bundesweit größte Modellvorhaben
- Reine „Zuhause-Behandlung“ = StäB
- Erbrachte nicht die erhoffte Entbürokratisierung
- Erschwerte Bedingungen unter Corona

## Aktuelles

### Video: Modellvorhaben im Pfalzkrlinikum

11.10.2021 · Mit Video



[www.pfalzkrlinikum.de/modellvorhaben](http://www.pfalzkrlinikum.de/modellvorhaben)

Illustrationen von Carolin Lederer  
Gesprochen von Melanie Minges

Seit Januar 2020 wird im Pfalzkrlinikum das größte Modellvorhaben in Deutschland umgesetzt. Ziel ist es, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren mit seelischen Problemen individueller und besser zu versorgen. Dazu werden die Hürden zwischen stationärer, teilstationärer und ambulanter Behandlung abgebaut, um den Menschen die Möglichkeit zu geben in ihrem gewohnten Umfeld bleiben zu können. Das Video

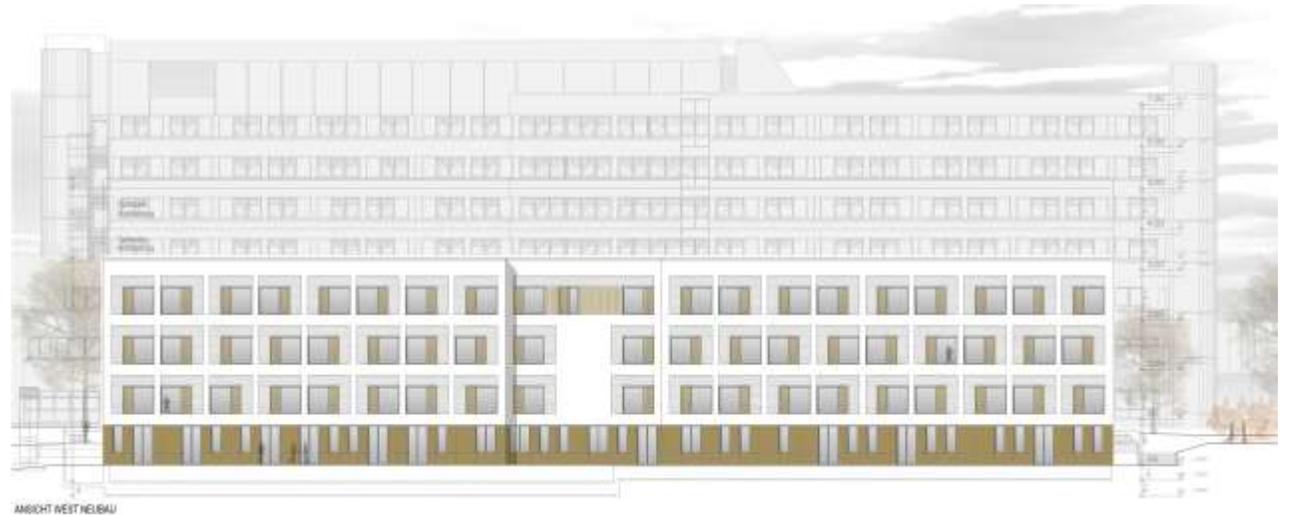
# Die Psychiatrie in Frankenthal

.... von der Keimzelle zur innovativen und attraktiven Psychiatrie in Deutschland ?

1811 – Eröffnung – älteste psychiatrische Klinik in Deutschland?



2024 – Eröffnung Anbau?



A photograph of two men playing a large, traditional wooden frame drum (saz) outdoors. The drum is mounted on a tall wooden frame and has a white, textured drumhead. The man on the left is wearing a red and white checkered shirt and blue jeans, and the man on the right is wearing a light blue shirt and blue jeans. They are both holding wooden mallets and striking the drum. The background shows a white building with a balcony, a yellow umbrella, and lush green trees under a clear blue sky. The text "Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit" is overlaid in the center of the image.

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**